

Dipl. Geogr. Klaus Ludden

ELVU – Emsland vernetzt unterwegs



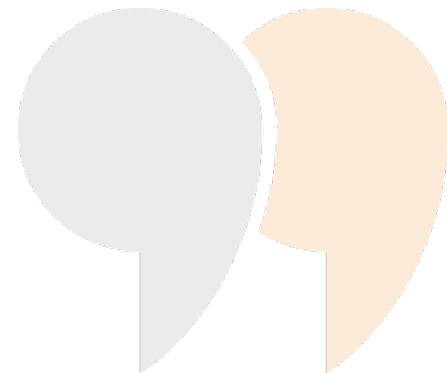


Quelle: https://mobilitaet.greenpeace.at/assets/uploads/images/mobilitaet/Mobilitaet_Land_960x380.jpg

Zielsetzung ELVU

Das Projekt ELVU wird das gegenwärtige Mobilitätsverhalten, also Mobilitätsbedarfe und Wegebeziehungen von Nutzer*innen, im Emsland untersuchen.

Die Entwicklung neuer Mobilitätsansätze und -ketten durch die Vernetzung der individuellen Mobilität vor Ort stehen im Mittelpunkt. Es werden pilothafte Lösungen, die konkret in der Praxis umgesetzt werden sollen, entwickelt. Der Fokus wird hier auf der E-Mobilität liegen.

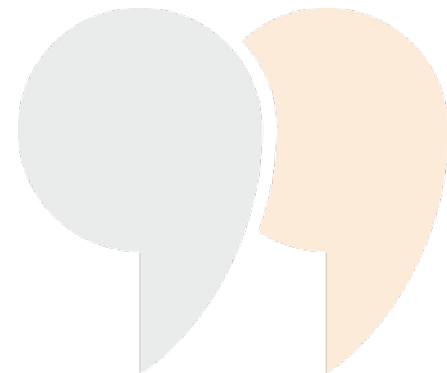


Definition: Ländliche Mobilität

Ländliche Mobilität beschreibt die Erreichbarkeit von Orten und Einrichtungen des täglichen Bedarfs für Menschen in ländlichen Regionen.

Je nach Lage zu Ober- und Mittelzentren und den verfügbaren Verkehrsmitteln ist die ländliche Mobilität unterschiedlich zu bewerten. Sie spielt für die Bevölkerung ländlicher Regionen eine essentielle Bedeutung und bildet die Grundvoraussetzung um am öffentlichen Leben teilnehmen zu können (Beruf/Arbeit, Daseinsvorsorge, soziale Teilhabe, usw.).

(nach Wehmeier & Koch (BBSR))



ELVU – Vorgehen

Schritt I: Untersuchung der Mobilität im Emsland 

Schritt II: Anforderungen an neue Mobilitätsangebote im Emsland 

Schritt III: Entwicklung neuer Mobilitätsangebote im Emsland 

Schritt IV: (pilothafte) Realisierung neuer Mobilitätsangebote im Emsland

Schritt V: Auswertung und Übertragbarkeit der Angebote aus dem Emsland



Ergebnisse der Onlineumfrage

Allgemein



Universität Vechta
University of Vechta





Landrat Marc-André Burgdorf (l.) und Dezernent Michael Steffens werben für die Umfrage zur Weiterentwicklung der Mobilität und fordern Bürger zur regen Teilnahme auf.

Vernetzt unterwegs

Projekt zur Weiterentwicklung der Mobilität – Online-Umfrage

Meppen (eb) – Welche Verkehrsmittel nutzen die Menschen im Emsland? In welchem Umfang sind sie mit dem eigenen Auto unterwegs? Inwieweit nutzen sie den ÖPNV? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das Projekt „Emsland vernetzt unterwegs“ (kurz: ELVU). Erster Schritt zur Untersuchung des Mobilitätsverhaltens im Emsland ist eine Umfrage, die der Landkreis Emsland in Kooperation mit der Universität Vechta und einer Projektgruppe, der Unternehmen aus der Automobil- und Energiebranche angehören, durchführt.

Emsland vernetzt unterwegs

Projekt zur Weiterentwicklung der Mobilität / Umfrage läuft

pm
Meppen Welche Verkehrsmittel nutzen die Menschen im Emsland? In welchem Umfang sind sie mit dem eigenen Auto unterwegs? Inwieweit nutzen sie den ÖPNV? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das Projekt „Emsland vernetzt unterwegs“ (kurz: ELVU). Antworten soll eine Umfrage bringen.

Landkreis Emsland
18. November 2020

Emsland vernetzt unterwegs: Projekt zur Weiterentwicklung der Mobilität – Ab sofort bei Online-Umfrage teilnehmen

Welche Verkehrsmittel nutzen die Menschen im Emsland? In welchem Umfang sind sie mit dem eigenen Auto unterwegs? Inwieweit nutzen sie den ÖPNV? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das Projekt „Emsland vernetzt unterwegs“ (kurz: ELVU <https://www.emsland.de/.../elvu-emsland-vernetzt...>). Erster Schritt zur Untersuchung des Mobilitätsverhaltens im Emsland ist eine Umfrage, die der Landkreis Emsland in Kooperation mit der pro-t-in GmbH, der Universität Vechta und einer Projektgruppe, der Unternehmen aus der Automobil- und Energiebranche angehören, durchführt.

Teilnehmen können daran ab sofort alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises! In der Online-Umfrage werden die Bürgerinnen und Bürger deshalb gebeten, Auskunft über die von ihnen genutzten Verkehrsmittel zu geben. Auf der Basis ihrer Angaben wird die Projektgruppe neue Ideen entwickeln und diese im Rahmen von Pilotprojekten erproben. Diese Pilotprojekte sollen Lücken schließen oder eine Alternative zum eigenen PKW sein. Um diese Konzepte genau auf die Bedürfnisse der Emsländerinnen und Emsländer zuschneiden zu können, hofft das Team auf eine große Beteiligung.

Die Teilnahme an der Online-Umfrage ist anonym und nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Bis zum 18. Dezember 2020 können alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises unter folgendem Link daran teilnehmen: <https://www.umfrageonline.com/s/ELVU>

Gefördert durch:
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

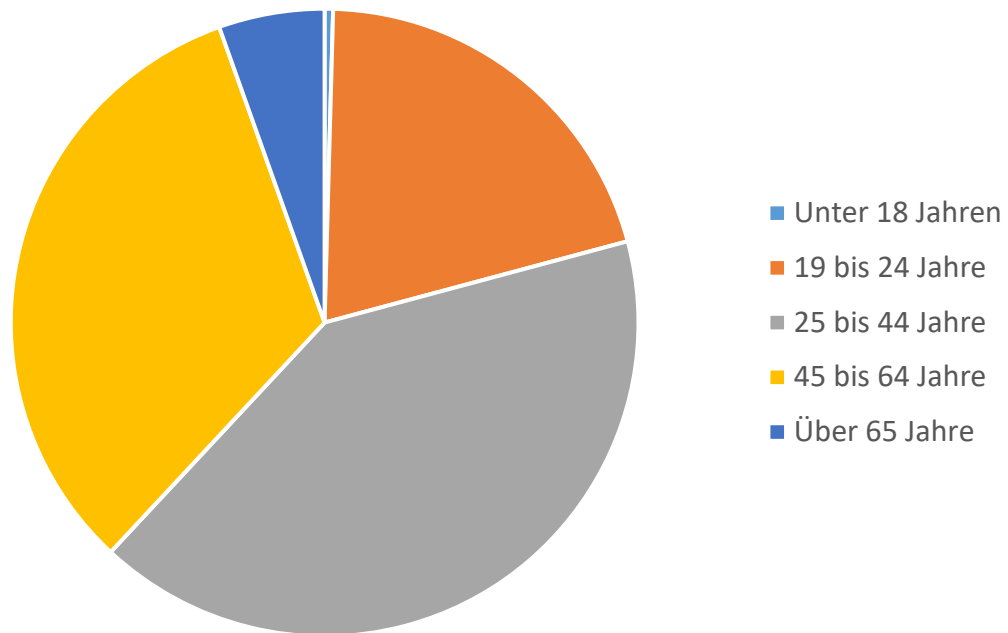
EMSLAND.DE
Landkreis Emsland - ELVU – Emsland vernetzt unterwegs - Auto und Mobilität - Wirtschaft und Struktur
Der Landkreis Emsland, am 1. August 1977 aus den Kreisen Aschendorf-Hümmling, Meppen und Lingen gebildet, erstreckt sich über 2.880 km² von der nordrhein-westfälischen Landesgrenze bei Rheine bis zur Grenze...

Erster Schritt zur Untersuchung des Mobilitätsverhaltens im Emsland ist den Angaben zufolge eine Umfrage, die der Landkreis Emsland in Kooperation mit der pro-t-in GmbH, der Universität Vechta und einer Projektgruppe, der Unternehmen aus der Automobil- und Energiebranche angehören, durchführt. „Für den Flächenlandkreis Emsland ist Mobilität im ländlichen Raum ein Schlüsselthema. Denn Mobilitätsangebote gewährleisten nicht nur individuelle Flexibilität, sondern sichern gleichzeitig die Erreichbarkeit von Einrichtungen der Daseinsvorsorge, wie Supermarkt, Arzt, Apotheke oder Theater und Kino“, wird Landrat Marc-André Burgdorf in der Pressemitteilung des Landkreises Emsland zitiert. Viele Emsländer seien allerdings meistens mit dem eigenen Auto unterwegs, weil sie damit zeitlich ungebunden sind oder es bisher für ihre Bedürfnisse nicht die passenden Angebote gibt, so Burgdorf weiter. In der Online-Umfrage werden die Bürger deshalb gebeten, Auskunft über die von ihnen genutzten Verkehrsmittel zu geben. Auf der Basis ihrer Angaben wird die Projektgruppe neue Ideen entwickeln und diese im Rahmen von Pilotprojekten erproben. Diese Pilotprojekte sollen Lücken schließen oder eine Alternative zum eigenen Pkw sein. Um diese Konzepte genau auf die Bedürfnisse der Emsländerinnen und Emsländer zuschneiden zu können, hofft das Team auf eine große Beteiligung.

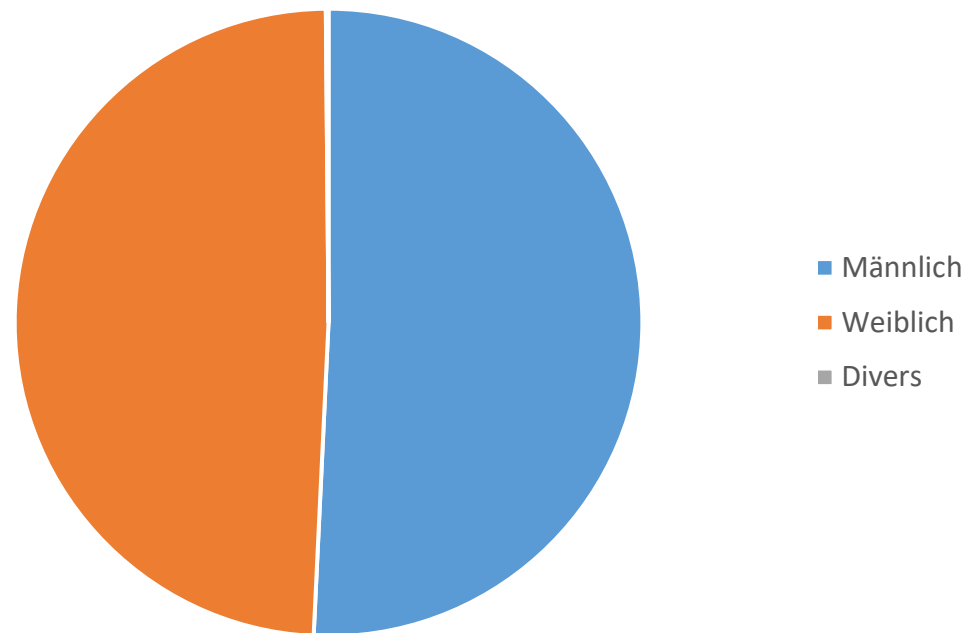
„Bei der Konzeption wird vor allem die E-Mobilität zukünftig eine große Rolle spielen. Im Emsland gibt es einen Überschuss an regenerativ erzeugter Energie, der hier synergetisch genutzt werden soll“, wird Burgdorf weiter zitiert.

Die Teilnahme an der Online-Umfrage ist anonym und nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Teilnahme bis zum 18. Dezember unter folgendem Link: www.umfrageonline.com/s/ELVU. Die Fragebögen können beim Landkreis auch in gedruckter Form beantragt werden. Info per E-Mail unter ralf.wellmer@emsland.de oder unter Telefon 05931 441324. pm

Altersstruktur

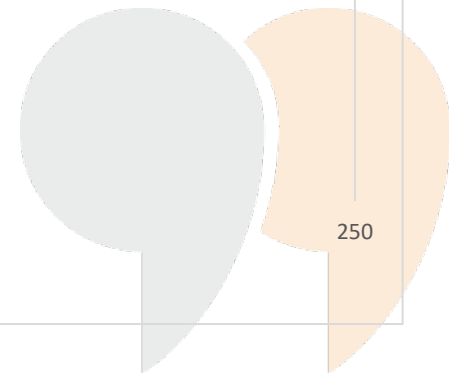
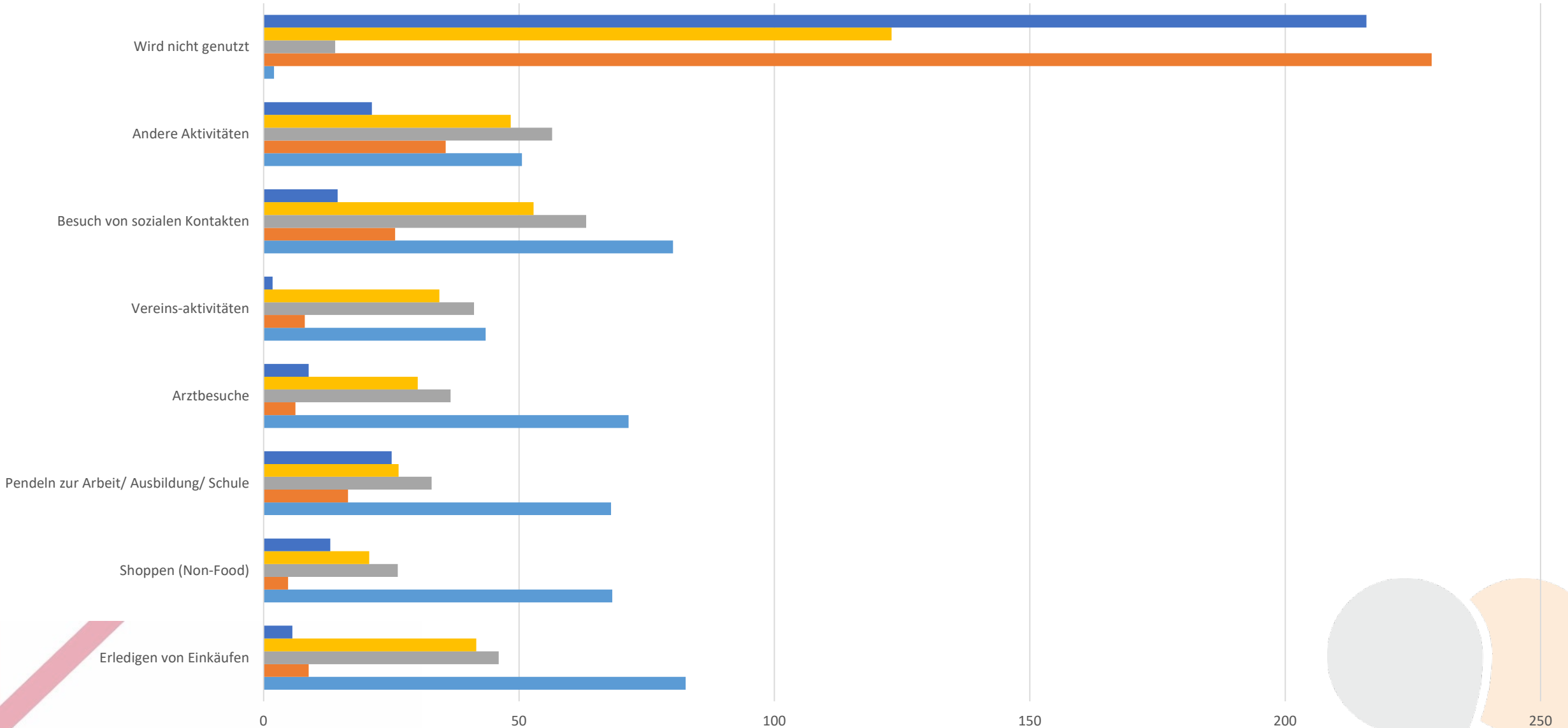


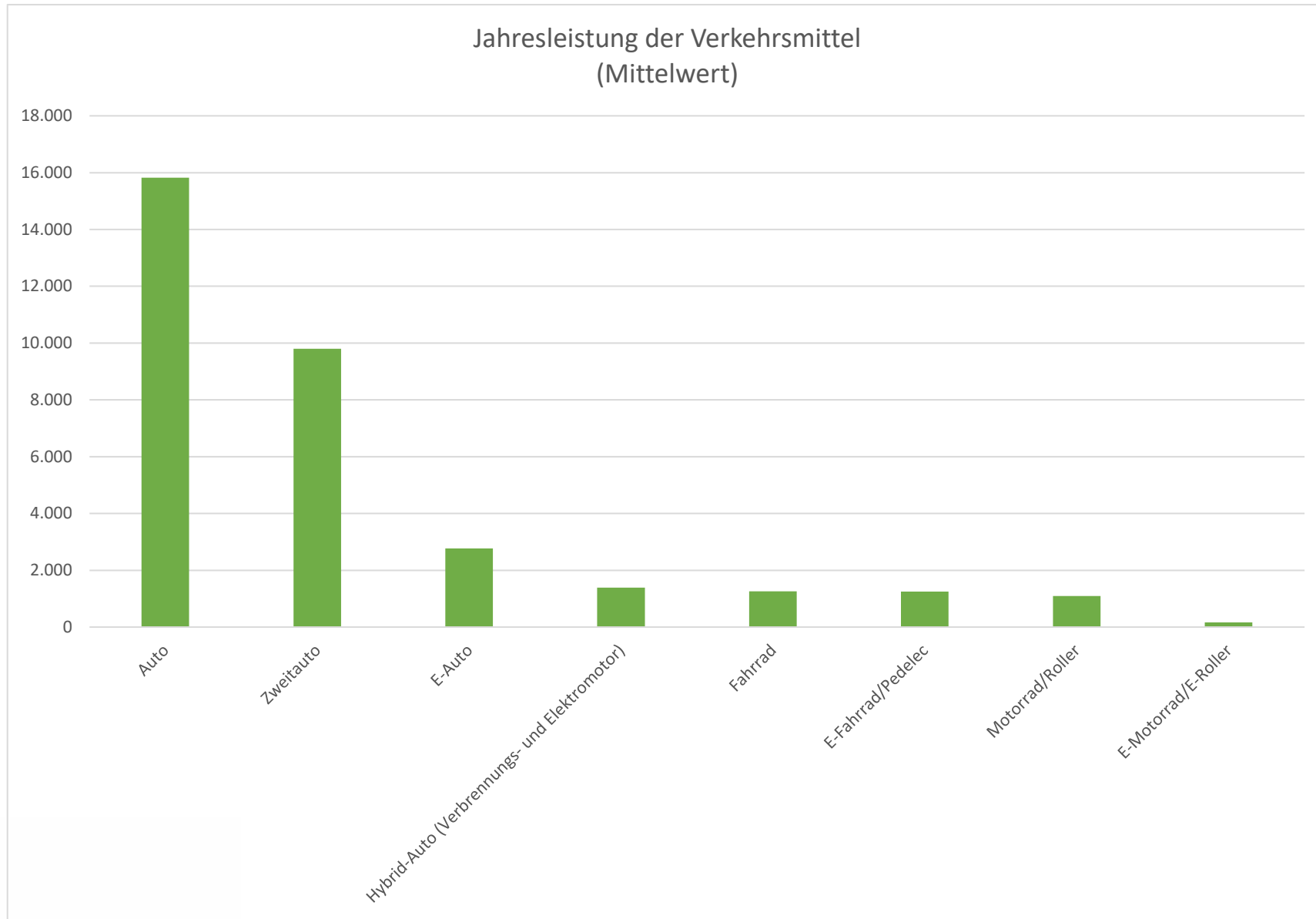
Geschlecht



"Zu welchem Zweck nutzen Sie die jeweiligen Verkehrsmittel?"

*Mehrfachnennungen möglich



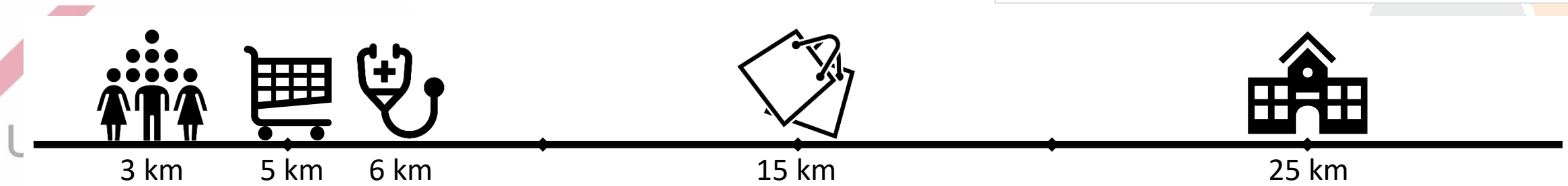
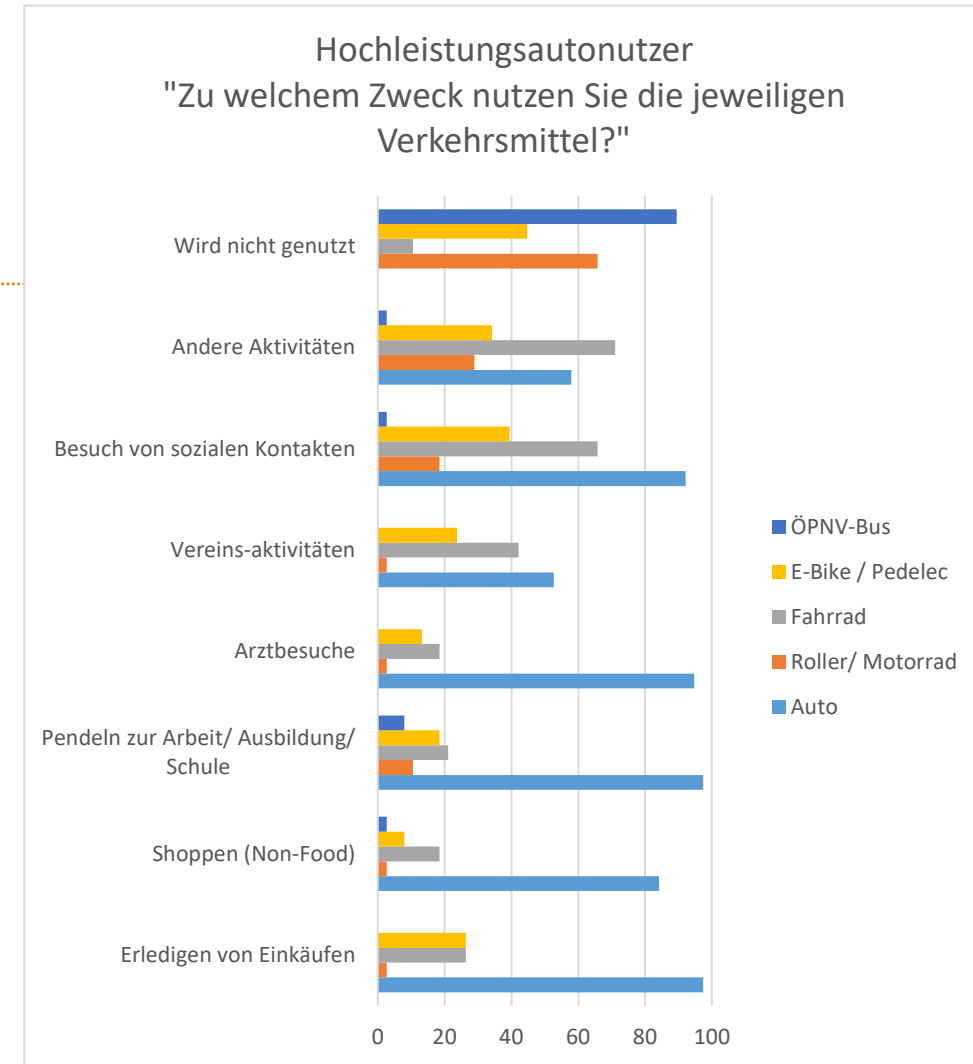
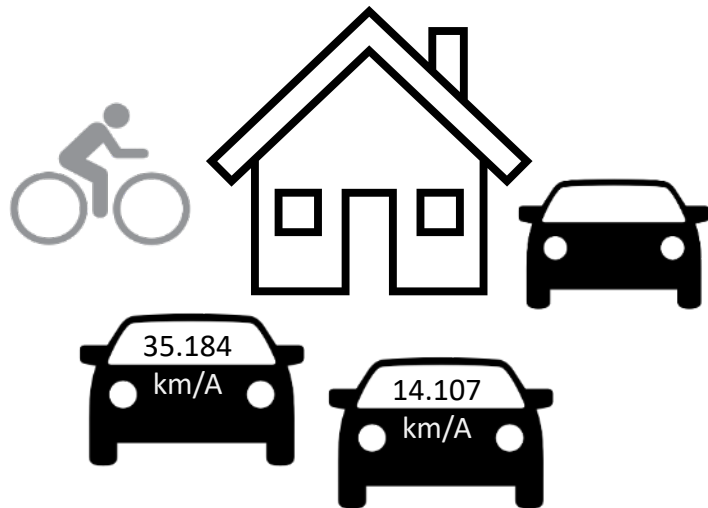


Ergebnisse der Onlineumfrage

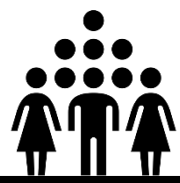
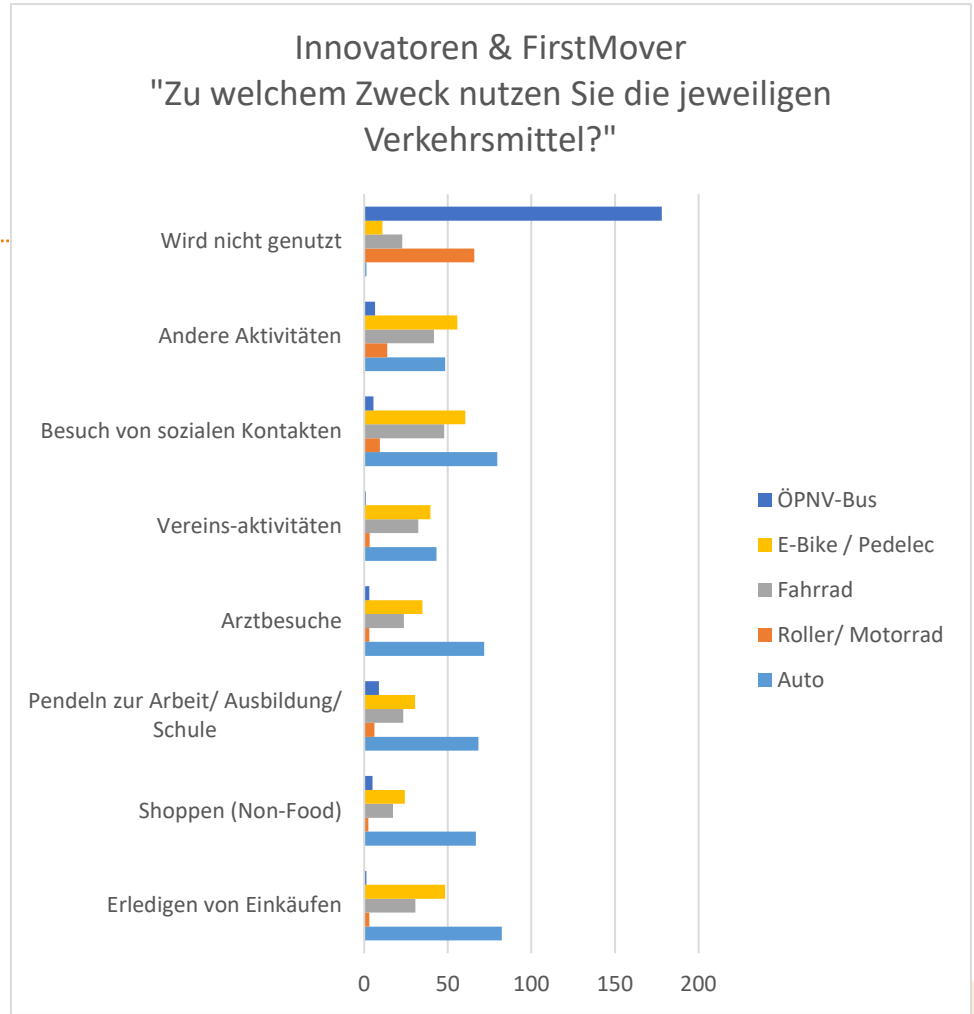
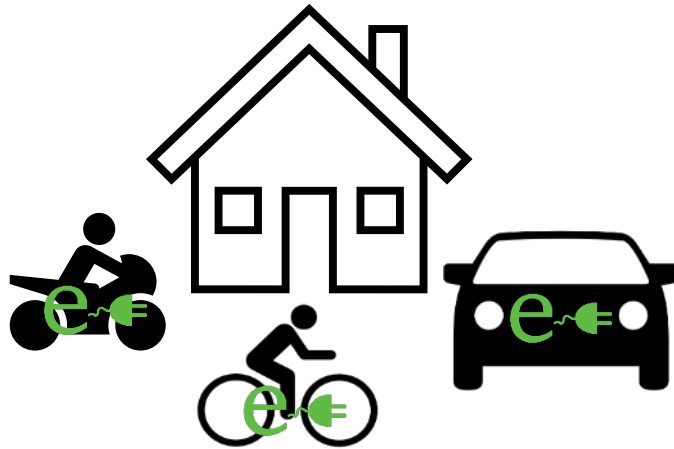
Nutzerprofile



Hochleistungsautonutzer



Innovatoren/First Mover



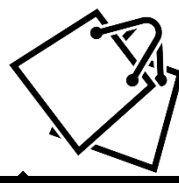
2 km



5 km



5 km

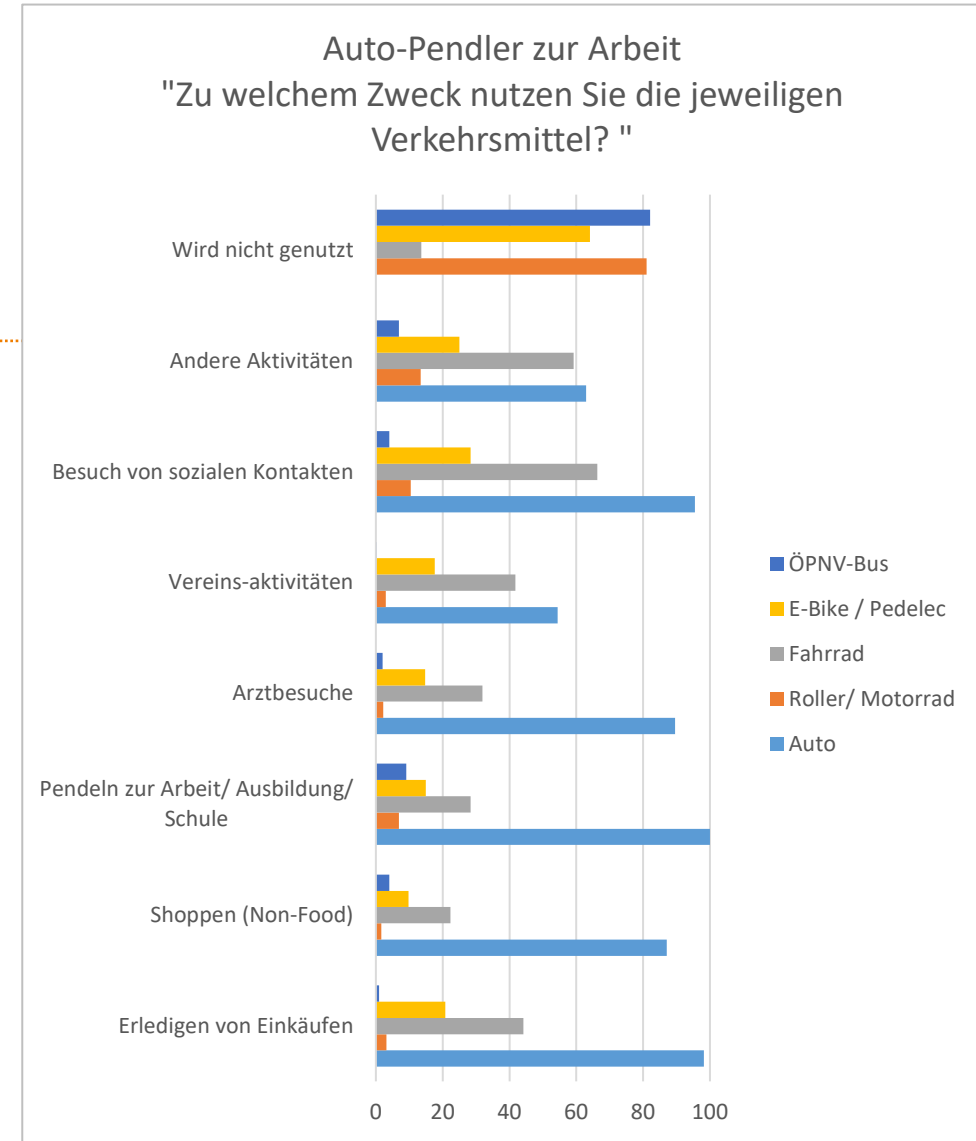
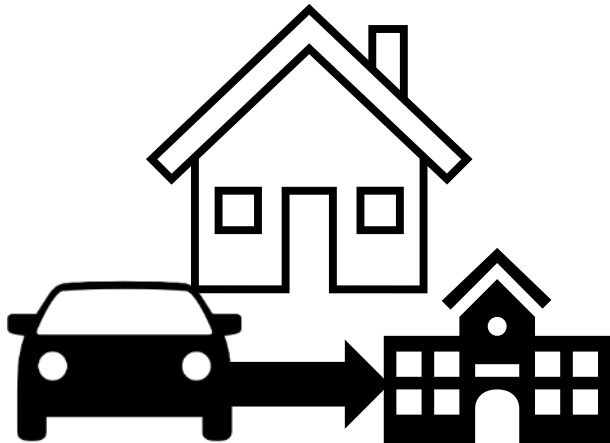


11,5 km



15 km

Auto-Pendler zur Arbeit



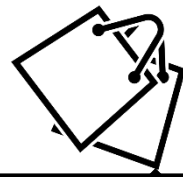
2 km



5 km



5 km

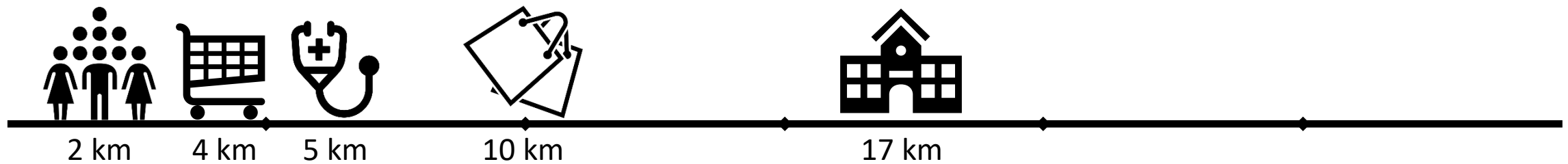
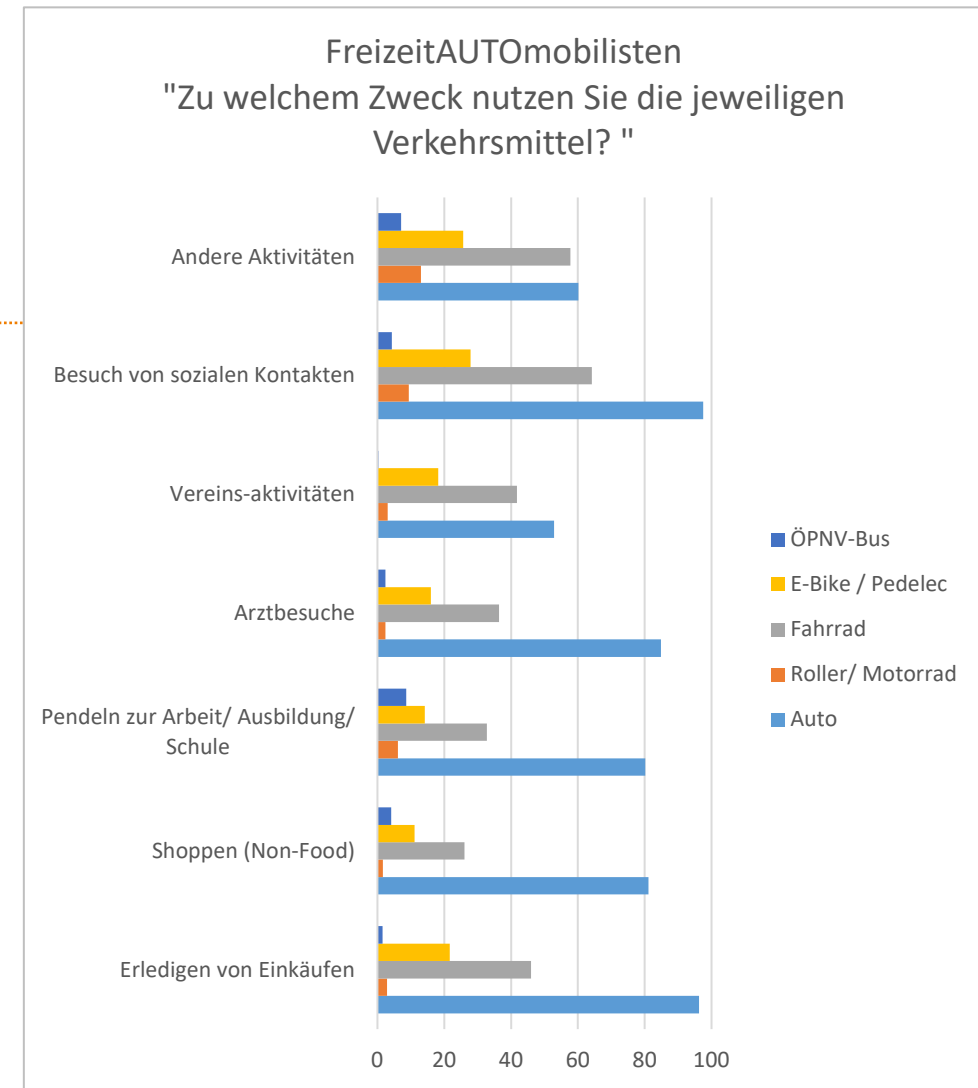
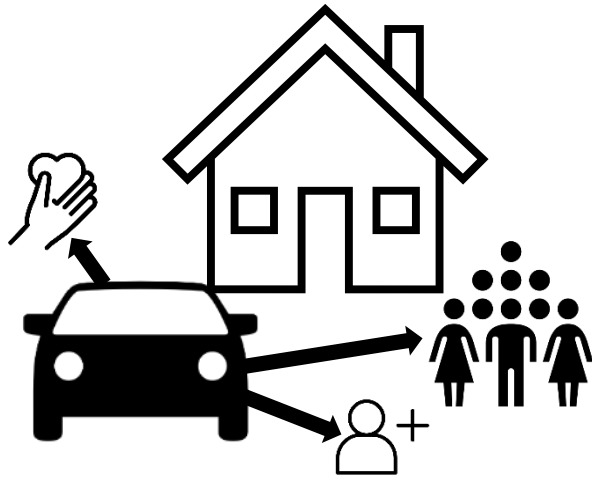


14 km



20 km

FreizeitAUTOmobilisten



Ergebnisse der Experteninterviews

Unterstützung beim Aufbau von Ladeinfrastruktur bei Gewerbe und Betriebshöfen

Lieferzeitenfenster für E-Mobilität in Innenstädten anpassen

Koordinationsstelle Mobilität

Für urbane Gegenden im ländlichen Raum: Logistik Hub mit E-Tankstellen sowie Parkflächen für Handwerker oder Logistiker mit „E“ freihalten

Nennung von kurzfristig umsetzbaren Maßnahmen (*Schlüsselinnovationen*)

Beispiele

Innovationswettbewerb zur Mobilität im ländl. Raum

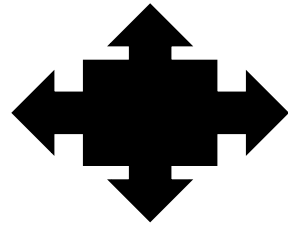
MobilitätsApp für das Emsland

Bessere Vernetzung der ÖPNV-Möglichkeiten

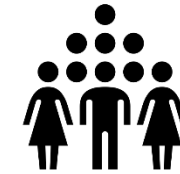
Pilothafte Mobilitätsangebote



Carsharing



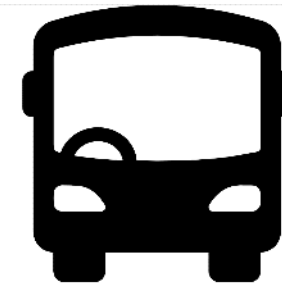
Mobilitätsketten



Mobilität zur Dienstleistungen
Daseinsvorsorge



Mobilität bei kleinen und
mittleren Unternehmen



Mobilität als Fahrdienste



Carsharing allgemein

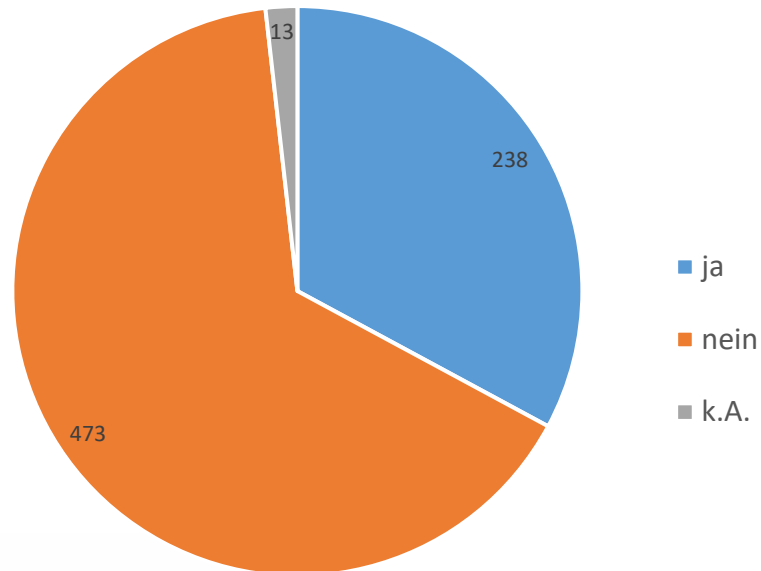
Bezeichnet eine **flexible Form der Nutzung von Fahrzeugen**, die nicht dem Nutzer selbst, sondern einer Carsharing-Organisation gehören. Dabei können Mitglieder dieser Organisationen beim **stationsgebundenen Carsharing** Fahrzeuge im Rahmen einer Kurzzeitmiete an bestimmten Standorten abholen und dort nach Nutzung wieder abgeben. Beim **stationsungebundenen Carsharing** können Fahrzeuge flexibel innerhalb von Geschäftsgebieten aufgenommen und nach Nutzung wieder abgestellt werden.

(Quelle: MiD 2017)



Kurzauswertung ELVU-Umfrage Carsharing

Summe aller Antworten



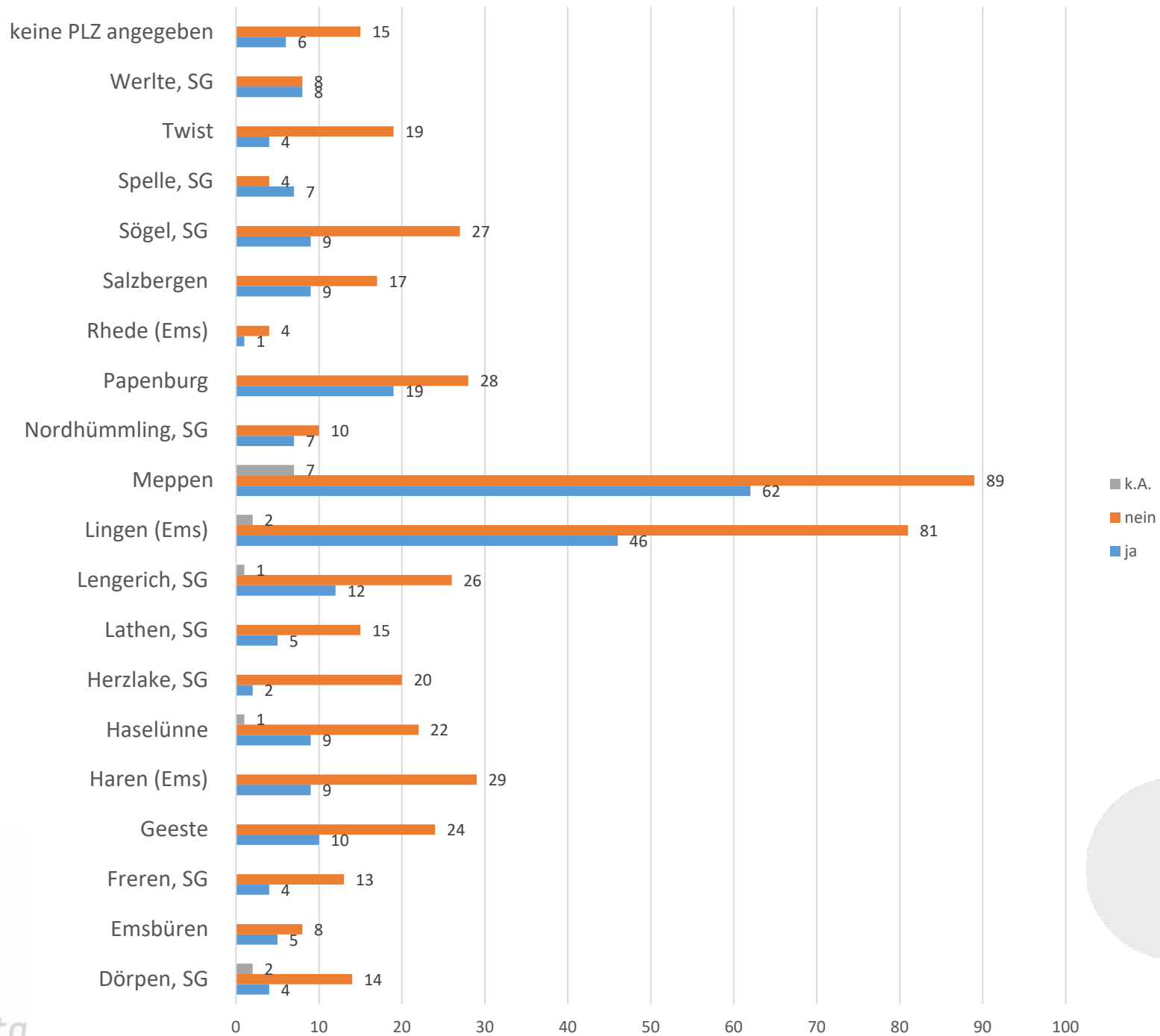
Frage „Könnten Sie sich vorstellen, an einem Car-Sharing-Versuch teilzunehmen?“

- Insgesamt haben 894 Teilnehmer*innen an der Umfrage
- Davon haben 704 Personen eine PLZ angegeben, die dem Emsland zugeordnet werden kann
- 724 Teilnehmer*innen haben die o.g. Frage beantwortet





Bei allen Angaben handelt es sich um absolute Zahlen.





Quelle: https://mobilitaet.greenpeace.at/assets/uploads/images/mobilitaet/Mobilitaet_Land_960x380.jpg

Quellen Grafiken Folie 12-17:

- Society by David Garcia from Noun Project
- Doctor by Adrien Coquet from Noun Project
- Add Friend by Edwin PM from Noun Project
- Shopping Bags by Pham Duy Phuong Hung from Noun Project
- Volunteer by Blair Adams from Noun Project
- Transporter by Ralf Schmitzer from Noun Project
- Bus by Rainbow Designs from Noun Project

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

